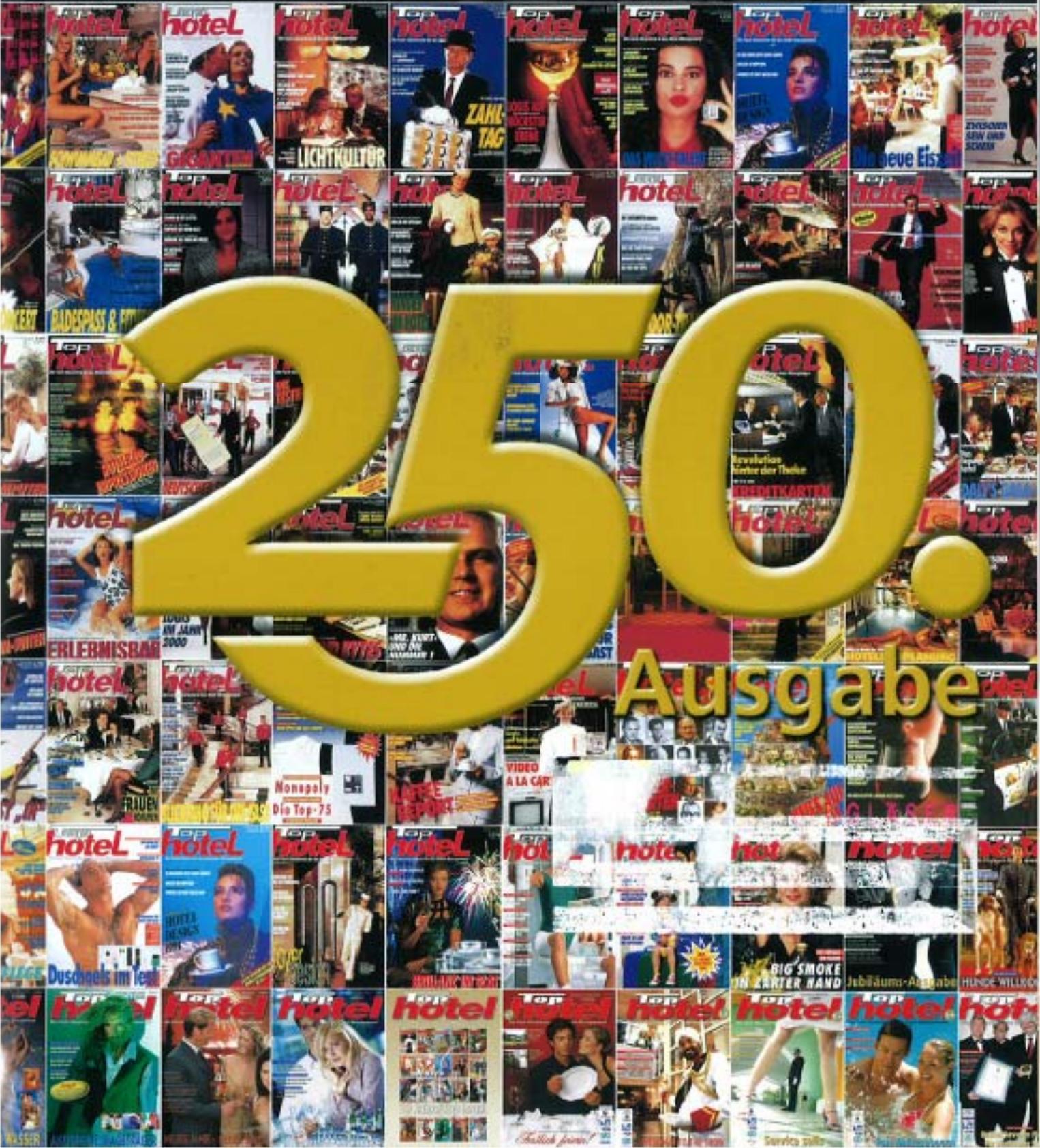


11/2008

TOP hotel

Die Fach-Illustrierte für das Hotel-Management



250 Ausgabe



Dolce Vita: Das Lefay Resort & Spa Lago di Garda in Gargnano verbindet die Lebensfreude Italiens mit Fünf-Sterne-Komfort

Puristischer LUXUS am Gardasee

Das jüngst in Gargnano eröffnete Lefay Resort & Spa Lago di Garda ist das erste Haus der Hotelgesellschaft Lefay Resorts, die damit neue Maßstäbe in der italienischen Wellnesslandschaft setzen will.

Cosimo Isoglio Magnati – besondere Orte schaffen, von denen Menschen träumen, die ist das mittlere Ziel der Familie Aldo Leaff. Und gleich mit ihrem ersten Projekt, dem Lefay Resort & Spa Lago di Garda, in ihnen dies auf ein druckvoller Art und Weise gelungen. Das Luxushotel mit unverbautem Blick auf den Gardasee thront überhalb des Nobiles Gargnano auf einem Hügel und befindet sich damit im Herzen der Riviera del Li-

nori, umgeben von einem alten Hakengraben Park, saftig geschwungener Hügellandschaft, Naturterrassen und Olivenbäumen. Völliger stand an dieser Stelle auch ein Hotel, eine Baustelle, die sich so gar nicht in die Landschaft einfügte. Wir haben von ersten Moment an gespielt, dass dieser Platz etwas ganz Besonderes ist und dann vor hier ein vollkommen neues Konzept kreieren und umsetzen können, erinnert sich Marketingchef Aldo Leaff jr., an

seinen ersten Besuch. »Liebe auf den ersten Blick, so beschreibt auch seine Mutter Liliana ihren ersten Eindruck, als sie mit ihrem Mann bei einem Wochenendausflug an den Gardasee zufällig das Grundstück entdeckte. »Es schwante uns schön seit längerem vor, etwas völlig Neues im Fünf-Sterne-Segment zu entwickeln, Refugien, die das Dolce Vita, die Lebensfreude Italiens, mit Ruhe, Gelassenheit, Entspannung und unprätentiösem Luxus verbinden«, erzählt Senora Leaff. »Und plötzlich hatten wir den idealen Terrain gefunden.«

Nun muss man wissen, dass die Familie Aldo Leaff zu den vierenzigsten Frügeleisten Italiens zählt. Mit viel Mut, ungemeiner Euphorie, Leidenschaft und dann äußerst Familienkapital im Rücken gelang ihr schon vor 19 Jahren der große Coup: Damals gründete das Ehepaar Liliana und Aldo Leaff die Fluggesellschaft Air Dolomiti und baute diese innerhalb kürzester Zeit zum wichtigsten regionalen Carrier Italiens aus. In den Folgejahren erreichte die kleine, aber fine Airline ein riesig großes internationales Raritätsstück, dass die Flotte im Jahr 2003 an die deutsche Lufthansa verkauft werden konnte. Andere Manager würden sich an diesem Punkt zur Ruhe setzen, nicht aber die Leaffs: Ihre Birne ist Stolzstand verpönt.

So kam es zum Bau des Lefay Resort & Spa Lago di Garda. Gleichzeitig wurde eine neue italienische Hotelgruppe ins Leben gerufen, die sich zum Ziel gesetzt hat, einzigartige Resorts in optimaler Lage zu etablieren – geprägt mit bester Qualität, innovativem Design und ländigen Style. »Dazu gehört auch, dass die Gäste im Badeanzug zum Lunch kommen können, wenn ihnen der Sinn danach steht«, erklärt die 34-jährige Schweizer Direktorin Ruth Betschart, die vor ihrem Engagement bei Lefay unter anderem im Grandhotel Schloss Bärenberg in Bergisch Gladbach und im Fünf-Sterne-Hotel Albergo Giardino Accone tätig war. »Wir gehen davon aus, dass unser Publikum zu Hause ohnehin alles hat und sich im Urlaub einfach entspannen will, ohne Dresscodes und zu viel Chitchat. Wir definieren Luxus anders: Viel Raum, viel Zeit, Nutzen, das entsprechende Ambiente und erstklassiger Service.«

90 Angestellte kümmern sich rund um die Uhr um das Wohlgehen der Gäste, für sie 90 Suiten mit insgesamt 250 Betten bereit stehen. Geboten wird nur das Beste – Panoramablick von allen Räumen inklusive. Denn: Die Biologer Architektenpaar Haga und Hans Peter Denzler haben die Ge-

Lefay Resort & Spa Lago di Garda

Via Angelo Feltrinelli, 118
I-25084 Gargnano (BS)
Telefon 0339 - 0365 - 241890
Telefax 0339 - 0365 - 241899
www.lefayresorts.com

Kategorie

Direktor

Ruth Betschart

90 Suiten & Appartements

Preise

(pro Person für drei
Nächte inkl. Halbpension)
»Prestige Room« ab 485 €
»Family Suite« ab 680 €
»Exclusive Suite« ab 990 €



Im Restaurant «La Grande Limonata» können die Gäste «Lefay Vital Cuisine» genießen

blide so in die Hügel eingebettet, erinnert er sich an seine erste Begehung, »und sofort hatte ich diesen Bau vor Augen. Ich wollte ein reduziertes Design, das der unglaublichen Natur und der Schönheit des Ortes nicht die Show stiehlt – unschuldige Eleganz, italienisches

Lebensgefühl und ganz viel Seide.« Heute schmiegen sich mehrere Gebäude mit ehemals, leicht durchdrückten Räumen in die Hügel und erinnern in ihrem Stil an die Konstrukte der Zinnoengärter, die typisch für diese Region sind. Die zwischen 49 und 119 Quadratmeter großen Suiten

Energien effizienter einsetzen

Energie sparen, Effizienz steigern, Umwelt schonen!

Damit Sie sich voll und ganz auf Ihre Gäste und Ihr Kerngeschäft konzentrieren können, sorgen wir für die Optimierung Ihrer Energieversorgung.

Egal ob Wärme, Kälte, Druckluft, Dampf oder Strom – wir übernehmen Planung, Bau und Investition Ihrer Energieanlagen sowie die Betriebsführung inklusive Brennstofflieferung und Kundendienst.

**Informieren Sie sich über unsere individuellen
Energiekonzepte für die Hotelbranche!**



Greif 

Textile Mietssysteme

Berlin & Brandenburg

Mietwäsche mit
Wohlfühlcharakter

www.mietwäsche.de

Wäscherei Marschall Greif & Co. KG
Koloniestr. 94 • 13359 Berlin
Fax: 030 - 493 013 - 60
service@mietwäsche-marschall.de



GERMANY | Kreuzer GmbH
Doppelstrasse 71-73 | D-8068 München
Tel.: +49 / 89 / 458 354 35 | Fax: +49 / 89 / 448 18 96
E-mail: arbeits@kreuzer-gmbh.com
www.kreuzer-gmbh.com

AUSTRIA | GERMANY | ITALY | SWITZERLAND | GREAT BRITAIN

**www.
tophotel.de**

Mehr Informationen,
mehr Service, mehr Nutzen!



Tischwäsche · Jetzwäsche · Frottierwäsche
Betttücher · Naturtex · Laternente
Küchenwäsche · Schürzen · Frikadellen
Brötchentücher · Einwurzungen



Wäsche
Fragen?
Wäsche
Lösungen!

Fulldservice
Hotellwäsche
D-89150 Leutkirch
+49 (0)7323 664-640



Spiraler Qualität
Wäschekrone

www.wäschekrone.de



Zur Ausstattung der 90 Suiten des Lefay gehören Raumelemente aus Oliven- und Nussbaumholz ebenso wie modernes Mobiliar und Flatscreen-Fernseher

des Leading-Small-Hotels sind in erdigen Farbtönen gehalten. Für ihre Ausstattung wurden ausschließlich hochwertige Naturmaterialien wie italienischer Marmor für die Bäder oder Oliven- bzw. Nussbaumholz für die Einrichtung verwendet. Zu jeder Einheit gehört zudem eine großzügige Terrasse, die so gebaut wurde, dass man vor neugierigen Blicken der Nachbarn sicher ist. Flatscreen-Fernseher und Highspeed-Internet im gesamten Haus sorgen für eine moderne technische Infrastruktur.

Doch wer nutzt schon das Internet, wenn er sich den ganzen Tag im »Mondo Lefay Spa« aufhalten kann? Die über 3000 Quadratmeter große Wellness-Oase befindet sich im dreistöckigen Hauptgebäude und erstreckt sich über zwei Etagen. Vier Hallen- und Freibäder, darunter ein Infinity-Pool mit Blick auf den Gardasee, fünf verschiedene Saunen, eine Heil-Salzwassergrotte, 21 Behandlungsräume, drei private Themen-Spa-Räume und ein Fitnessbereich warten auf die Gäste und bilden das Herzstück des Lefay. Die von einem europäisch-asiatischen Ärzteam eigens für die neue Marke kreierte »Lefay Spa Methode« zielt dabei auf ganzheitliche Erholung ab. Sieben maßgeschneiderte, mehrtägige »Energy Flows« – Wellnessprogramme, die bei Ankunft im Hotel individuell auf die Bedürfnisse des Gastes abgestimmt werden – sollen Geist, Körper und Seele in Einklang bringen. Spezielle Tees, gesunde, ausgewogene Ernährung und eine speziell für das Resort entwickelte Pflegelinie runden das Programm ab. Damit absolute Erholung gewährleistet ist, bleiben die Gäste unter sich, selbst im Restaurant »La Grande Limonaia« haben Besucher von außerhalb keinen Zutritt.

In diesem zelebriert Sternekoch Herbert Hintner die »Lefay Vital Cuisine« – abends inmitten eines duftenden Zitronenwintergartens, tagsüber

im »Bistrot La Vigna« mit dazugehöriger Terrasse. Leichte Gerichte mediterraner Herkunft, lokale Produkte, aromatische Kräuter, erlesene Weine aus der Region – auf den Tisch kommt nur, was es ganz frisch auf dem Markt und im Umland zu kaufen gibt.

Ganz besonders wichtig sind der Familie Leali beim Aufbau ihrer neuen Marke auch ökologische Aspekte. Die Architekten waren deshalb angehalten, beim Bau des Resorts die neuesten Kriterien der Bioarchitektur zu berücksichtigen. So wurde ein Großteil des Basis-Investitionsvolumens von rund 30 Millionen Euro in alternative und erneuerbare Energiequellen gesteckt – unter anderem in eine Biomasseanlage, in Solar- und Photovoltaikpaneele sowie in Umweltmanagement- und Energiesparsysteme. Ergebnis: Das Lefay erhielt als eines der ersten Hotels in Italien das Umweltzertifikat ISO 14001.

So viel Bio tut dem Stil des Hauses keinen Abbruch, ganz im Gegenteil: Ob nun in der weitläufigen Lobby mit angeschlossener Bibliothek, den riesigen Parkanlagen oder dem eigenen Zimmer – überall hat der Gast viel Platz zum Sein, den er auch voll auskosten soll. Die Mindestaufenthaltsdauer beträgt deshalb auch drei Tage. Erst dann, so ist sich Marketingchef Alcide Leali jr. sicher, kommt das ganzheitliche Konzept des »Benesse», des Wohlbefindens, zum Tragen.

Die Vision der Leali-Familie ist es, die Kollektion der Lefay Hotels in den kommenden Jahren als Luxusmarke »Made in Italy« zu etablieren. Zu den Luxury Resorts, deren erstes Haus nun in Gargnano steht, sollen weitere hinzukommen: Familien-Domizile wie das geplante Lefay Mountain Family Resort im Trentino oder Lefay Country Resorts als perfekte Orte für Menschen, die auch auf dem Land nicht auf Luxus, Qualität und Service verzichten wollen.

TINA W. ENGLER